



LEITERKONTROLLBLATT

Formblatt für die Überprüfung von Leitern und Tritten

Gemäß DGUV Information 208-016

Inventar-Nummer der Leiter:	
Art der Leiter: *Mechanische Leiter dürfen nur durch einen Sachverständigen geprüft werden	<input type="checkbox"/> Anlegeleiter <input type="checkbox"/> Plattformleiter <input type="checkbox"/> Stehleiter <input type="checkbox"/> Steckleiter <input type="checkbox"/> Schiebeleiter <input type="checkbox"/> sonstige
Werkstoff der Leiter:	<input type="checkbox"/> Leichtmetall <input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Edelstahl <input type="checkbox"/> Holz
Anzahl der Sprossen:	
Leiterlänge (Meter):	
Hersteller:	
Standort / Abteilung:	
Datum der Anschaffung:	<input type="checkbox"/> unbekannt
Datum der Entsorgung:	

Die Überprüfung ist in der DGUV Information 208-016 vorgeschrieben. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind in der angeführten Tabelle zu dokumentieren.

Die Unfallverhütungsvorschrift fordert, dass eine beauftragte Person Leitern und Tritte wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand prüft.

Stellt die prüfende Person Mängel fest, die die Sicherheit beeinträchtigen und nicht durch diese selbst sofort abgestellt werden können, so muss sie die verantwortliche Person hierüber informieren. Diese muss daraufhin veranlassen, dass die schadhafte Arbeitsmittel der Benutzung entzogen werden. Erst nach sachkundiger Instandsetzung dürfen diese erneut verwendet werden.



Bitte verwenden Sie folgende Symbole:

- 0 keine Beanstandung,
- x Mängel festgestellt,
- nicht zutreffend

Inventar-Nummer der Leiter:				
Prüfung:	1. Prüfung	2. Prüfung	3. Prüfung	4. Prüfung
Datum der Prüfung:				
Zustandsprüfung (Zubehör vollständig)				
Sicherheitskennzeichnung (vollständig, gut lesbar)				
Piktogramm Leiter für den professionellen Gebrauch (Bei Leitern ab Herstellungsdatum 2018 Pflicht)				
Standsicherheit und Stabilität:				

Holme und Stützschenkel:

1. Verformung, Fixierpunkte				
2. Beschädigung (Risse, Gelenke)				
3. Verletzungsgefahr (scharfe Kanten)				
4. Befestigung (Nieten, Bolzen, Schrauben)				
5. Reparaturstellen / Schutzbehandlung				

Sprossen und Stufen:

1. Verformung				
2. Beschädigung (Abnutzung, Korrosion)				
3. Verletzungsgefahr (scharfe Kanten)				
4. Verbindung zum Holm (lose)				
5. Sprossenhaken (lose, beschädigt)				
6. Trittsicherheit				



Datum der Prüfung:				
---------------------------	--	--	--	--

Spreizsicherung:

1. Vollständigkeit (Querstrebe, Aussteifung)				
2. Funktionsfähigkeit				
3. Beschädigungen				

Beschlagteile:

1. Vollständigkeit / Befestigung				
2. Beschädigungen / Korrosion				

Füße, Fußkappen und Rollen:

1. stark abgenutzt, fehlen, lose				
2. Beschädigungen				

ausschiebbare Teile:

1. Funktionsfähigkeit/Verriegelungsschnapper				
2. Zustand Seilzüge und Rollenführung				

Plattform:

1. Zustand der Plattform / Trittfläche				
2. Grate, Risse, Verletzungsgefahr				

sonstige Vermerke:

--	--	--	--	--

Prüfungsergebnis

Bitte verwenden Sie folgende Symbole:

0 keine Beanstandung, **x** Mängel festgestellt, **—** nicht zutreffend

Leiter/Tritt				
a) Reparatur notwendig & Unterschrift				
b) Mängel behoben und freigegeben & Unterschrift				
c) überprüft i. O. und verwendungsfähig & Unterschrift				
d) Nächste Prüfung: (Monat/Jahr) & Unterschrift				